

Putin-Berater warnt: USA könnten Schulden mithilfe des Krypto- und Goldmarktes tilgen

11.09.2025 | [Redaktion](#)

Anton Kobyakov, ein hochrangiger Berater des russischen Präsidenten Wladimir Putin, warf den Vereinigten Staaten vor, sie würden versuchen, ihre enorme Staatsverschuldung in Höhe von 35 Billionen \$ durch die Manipulation der Märkte für Kryptowährungen und Gold zu verringern, schreibt die [Economic Times](#).

In seiner Rede auf dem Eastern Economic Forum in Wladiwostok deutete Kobyakov an, dass die USA darauf abzielen, die "Regeln" dieser Märkte neu zu schreiben, um Kryptowährungen und Gold als tragfähige Alternativen zum traditionellen globalen Währungssystem zu positionieren – insbesondere angesichts des sinkenden Vertrauens in den Dollar.

Die weltweit höchste Staatsverschuldung der USA spiegelt die Gesamtsumme der Verbindlichkeiten gegenüber verschiedenen Gläubigern, darunter ausländische Regierungen und US-Bürger, wider. Sie wurden durch jahrelange Haushaltsdefizite und umfangreiche Staatsausgaben verursacht. Kobyakov deutete an, dass die USA einen Teil dieser Schulden in Stablecoins umwandeln könnten. Dies könnte seiner Meinung nach zu einer Destabilisierung der globalen Finanzsysteme führen.

Seine Äußerungen tragen zu den laufenden Debatten über die sich wandelnde Rolle digitaler Währungen in der internationalen Finanzwelt und die Zukunft der Dominanz des Dollars bei. Zudem lenken sie die Aufmerksamkeit auf die möglichen Auswirkungen der US-Strategien im Bereich der Kryptowährungen.

© Redaktion GoldSeiten.de

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/670848--Putin-Berater-warnt--USA-koennten-Schulden-mithilfe-des-Krypto--und-Goldmarktes-tilgen.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).